

Beschluss der Verbandsversammlung über die Feststellung des Wirtschaftsplans 2005

I. Aufgrund der §§ 18, 19 Abs. 1 und 20 Abs. 1 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit i.V. mit den §§ 3 Abs. 2, 6 Abs. 1 Ziffer 2 und 13 Abs. 1 des Eigenbetriebsgesetzes i.V. mit den §§ 7 und 8 der Verordnung des Innenministeriums zur Durchführung des Eigenbetriebsgesetzes hat die Verbandsversammlung in ihrer Sitzung vom 16. Februar 2005 den Wirtschaftsplan 2005 wie folgt festgestellt:

§ 1

Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt

1. in den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 3.200.000,00 Euro
davon entfallen

a) auf den Erfolgsplan 1.700.000,00 Euro

b) auf den Vermögensplan 1.500.000,00 Euro

2. im Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen von 600.000,00 Euro

3. im Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen 0,00 Euro

4. im Gesamtbetrag der Kassenkreditermächtigungen 500.000,00 Euro

§ 2

Betriebskostenumlage

Die Betriebskostenumlage nach § 11 Abs. 3 der Verbandssatzung wird wie folgt festgesetzt:

Bauerbach 46.033 m³ 4,52 % 36.612,00 Euro

Kürnbach 101.532 m³ 9,97 % 80.757,00 Euro

Oberderdingen 485.298 m³ 47,67 % 386.127,00 Euro

Sternenfels 87.392 m³ 8,58 % 69.498,00 Euro

Sulzfeld 221.266 m³ 21,74 % 176.094,00 Euro

Zaisenhausen 76.567 m³ 7,52 % 60.912,00 Euro

§ 3

Finanzkostenumlage

Die Finanzkostenumlage gemäß § 11 Abs. 2 der Verbandssatzung wird wie folgt festgesetzt:

a) Altanlagen

Bauerbach 6,32 % 9.859,00 Euro

Kürnbach 13,93 % 21.731,00 Euro

Oberderdingen 46,37 % 72.337,00 Euro

Sternenfels 7,07 % 11.029,00 Euro

Sulzfeld 19,67 % 30.685,00 Euro

Zaisenhausen 6,64 % 10.359,00 Euro

b) Neuanlagen

Bauerbach 4,54 % 21.610,00 Euro

Kürnbach 10,86 % 51.693,00 Euro

Oberderdingen 48,26 % 229.718,00 Euro

Sternenfels 7,26 % 34.558,00 Euro

Sulzfeld 20,78 % 98.913,00 Euro

Zaisenhausen 8,30 % 39.508,00 Euro

§ 4

Tilgungsumlage

Die Tilgungsumlage nach § 11 Abs. 5 der Verbandssatzung wird nicht erhoben.

§ 5

Baukostenumlage

Die Baukostenumlage nach § 3 der Verbandssatzung wird nicht erhoben.

Oberderdingen, 16. Februar 2005

gez. Nowitzki

Bürgermeister und Verbandsvorsitzender

II. Das Landratsamt Karlsruhe hat mit Erlass vom 4. März 2005, Aktenzeichen: 40.213-708.161, aufgrund des § 121 Abs. 2 der Gemeindeordnung i.V. mit § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) den Beschluss der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Oberer Kraichbach“ mit dem Sitz in Oberderdingen vom 16. Februar 2005 bestätigt.

III. Der Beschluss der Verbandsversammlung über die Festsetzung des Wirtschaftsplanes mit Erfolgs- und Vermögensplan liegt in der Zeit vom 24.03.2005 bis einschließlich 05.04.2005 zur öffentlichen Einsichtnahme beim Bürgermeisteramt Bretten, Zimmer 327 auf.